

FROSTGARE



Illustrationen: Tetiana Bukhinska

#BODENKRÜMEL
#BODENSTRUKTUR
#BODENVERBESSERUNG
#BODENWASSER
#FROST
#FROSTGARE

1. Darunter versteht man eine Bodenstruktur, die in feinkörnigen Böden durch Frosteinwirkung entsteht.
2. Wenn im Winter das Bodenwasser gefriert und wieder auftaut, wirkt die Ausdehnung des Eises wie eine Sprengkraft. Sie zerlegt Erdklumpen in kleinere, feinkrümelige Teilchen und erzeugt feine Risse. So wird der Boden von innen gelockert und seine Struktur verbessert.
3. Ein solcher Boden ist im Frühjahr leichter zu bearbeiten, nimmt Wasser besser auf und bleibt gut durchlüftet. Das Wurzelwachstum wird gefördert, da Pflanzen leichter eindringen und Nährstoffe effizienter aufnehmen können.
4. Neben den Vorteilen für Pflanzen schafft die Frostgaregünstige Bedingungen für Bodenorganismen. Mikroorganismen und Regenwürmer finden in neuen Poren und Hohlräumen mehr Lebensraum, was die Bodenfruchtbarkeit steigert.
5. Wichtig ist jedoch ein ausgewogenes Maß an Feuchtigkeit. Nur wenn genügend Wasser im Boden vorhanden ist, kann die Frostsprengung erfolgen. Ist der Boden zu nass, bleiben die Krümel instabil und erschweren die Bearbeitung, während ein trockener Boden kaum profitiert.

